

Lebenslauf

Dr. med. Stefanie Mutz-Humrich

Ärztliche Direktorin, Chefärztin Saaletalklinik, Klinik Neumühle, Adaption Maria Stern

Ihre Ausbildung zur Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie absolvierte Stefanie Mutz-Humrich ab 2007 im Bezirkskrankenhaus für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik in Lohr am Main. Zwei Jahre war sie zwischenzeitlich im Rahmen ihrer Facharztausbildung auch in einer Praxis für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie tätig. Sie versorgte dort neurologische Patienten und arbeitete psychotherapeutisch.

Sie baute dann im Bezirkskrankenhaus Lohr eine Kinder- und Jugendstation auf und leitete diese auch oberärztlich. Gleichzeitig betreute sie oberärztlich zwei Suchtstationen und die Sucht-Rehabilitation.

2016 bekam Frau Dr. Mutz-Humrich eine Oberarztstelle an der Universitätsklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik in Würzburg angeboten, wo sie eine Station für psychisch kranke Mütter mit ihren Kindern aufbauen sollte.

Nach einem Wechsel von der Universitätsklinik in das Bezirkskrankenhaus für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik Schloss Werneck baute sie dann dort den Bereich für therapieresistente Depressionen auf, führte die Ketaminbehandlung bei therapieresistenter Depression ein und bereitete die Nervus Vagus Stimulationstherapie sowie die Transkranielle Magnetstimulation vor.

Zusätzlich erweiterte sie das Spektrum des Bio- und Neurofeedbacks und leitet die Arbeitsgruppe „Kinder psychisch kranker Eltern“.

In Werneck war sie zudem 4 Jahre als Dozentin tätig für die Ärzte und die Psychologen in Weiterbildung. Auch nahm sie in dieser Zeit stellvertretend für den Chefarzt regelmäßig an den Sitzungen des interdisziplinären Zentrums für Angsterkrankungen teil, in den verschiedenen Fachbereichen und Abteilungen des Universitätsklinikums Würzburg in Kooperation mit anderen Kliniken an der Erforschung und Behandlung von Angsterkrankungen zusammen arbeiten.

Von April bis Oktober 2017 wurde sie für ein halbes Jahr nach Würzburg abgeordnet, um dort den Aufbau des neu gebauten Krankenhauses „Zentrum für seelische Gesundheit“ mitzugestalten.

Von Januar 2020 bis Oktober 2021 war sie als Chefärztin in der My Way Betty Ford Klinik in Bad Brückenau tätig, einer Privatklinik, die auf Suchterkrankungen spezialisiert ist, Entgiftungs- und Entwöhnungsbehandlungen anbietet und einen psychotherapeutischen Schwerpunkt hat.

Frau Dr. Mutz-Humrich war im Laufe ihres Berufslebens in Leitungsfunktion auf gerontopsychiatrischen Stationen, Krisenstationen und beschützenden Stationen tätig, auf denen vor allem Patienten mit Selbst- und Fremdgefährdung, psychotische Patienten mit schwersten Persönlichkeitsstörungen oder schwer depressive, suizidale Patienten behandelt werden. Sie leitete zudem Stationen mit psychotherapeutischen Schwerpunkt und Stationen der Allgemeinpsychiatrie. Im Rahmen ihrer psychiatrischen Ambulanztätigkeit betreute sie Heime für psychiatrisch chronisch

krankte Patienten und visitierte Altenheime. Seit ihrer Facharztprüfung behandelte sie durchgängig auch ambulant Patienten psychiatrisch und psychotherapeutisch.

Für 1,5 Jahre übernahm Frau Dr. Mutz-Humrich dann noch die stellvertretende Chefarztstelle der psychosomatischen privaten Parkklinik Heiligenfeld, um ihren Erfahrungshorizont in der Psychosomatischen Medizin noch zu erweitern. In Heiligenfeld war sie zudem als Dozentin für das Psychotherapeutische Ausbildungszentrum tätig, sowie für die Ärzte in Weiterbildung zur Psychosomatik und Psychotherapie.

Sie deckt mit Ihrem Erfahrungsschatz das gesamte Spektrum der Psychiatrie, Psychotherapie, Suchtmedizin und Psychosomatik ab.

Seit 1. April 2023 ist sie nun Ärztliche Direktorin und Chefärztin der Saaletalklinik, Klinik Neumühle und Adaption Maria Stern in Bad Neustadt.